

	<p>Objekt: Johann Baptist Pflug: Kirchweih in Oggelshausen</p> <p>Museum: Zeppelin Museum Seestraße 22 88045 Friedrichshafen (07541) 3801-24 info@zeppelin-museum.de</p> <p>Sammlung: Kunst</p> <p>Inventarnummer: ZM 1955/1/M</p>
--	--

Beschreibung

Johann Baptist Pflug: Kirchweih in Oggelshausen, 1834

Johann Baptist Pflug (1785-1866) stammte aus Biberach an der Riß. Er war zunächst Chorknabe im Kloster Weingarten und wurde dann dort auch zum Kirchenmaler ausgebildet. Aufgrund seines großen Talents konnte er später an der Münchner Akademie studieren. 1809 ging er zurück nach Biberach und wurde dort Zeichenlehrer. Daneben war er hauptsächlich als Porträt- und Genremaler tätig und spezialisierte sich auf Szenen des kleinstädtischen und ländlichen Lebens. So auch in dieser Darstellung der Kirchweih in dem kleinen, in der Nähe von Biberach gelegenen Ort Oggelshausen. In typischer, das Landleben romantisierende Manier des Biedermeier stellt Pflug hier eine Idylle dar: Die feiernde Menge in pittoresken Trachten, prächtigen Häusern und einer Seelandschaft im Hintergrund. Links sieht man Menschen an langen Tischen sitzen, rechts tanzen einige Paare ausgelassen zu den Klängen von zwei Musikern. Im vorderen Zentrum befindet sich eine Menschenruppe um einen weiß gekleideten Jungen, der auf einem Teppich hockt. Er hält eine Geldschale vor sich und hat einen Reifen an sich gelehnt. Vermutlich hat er eine tänzerische oder akrobatische Darbietung gezeigt und bittet nun um Spenden. Sein Gewand mit dem großen Runden Kragen erinnert an einen Pierrot, einer aus der Commedia dell'arte stammenden Bühnenfigur.

Grunddaten

Material/Technik:	Öl auf Holz
Maße:	30 x 42,5 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1834
	wer	Johann Baptist Pflug (1785-1866)

wo

Schlagworte

- Gemälde